

**Wie grave Johann Wernhers gemahel zu Seedorf mit  
todt abgangen und zu Oberndorf begraben worden; auch  
von andern sachen, zu Mösskirch und sonst verlossen.**

Nachdem fraw Catharina von Erpach die ainigkait und  
5 den ervolgtten vertrag zwischen iren sönen vernommen, ist  
nit zu sagen, wie hoch sie sich ab dieser potschaft erfrewet;  
het schon eins erlebt, das sie alwegen begert und darumb  
sie den allmechtigen vilmals angerüeft. Das ander, darumb  
sie Gott noch teglichs bitten, was, das sie bei iren lebzeiten  
10 ein enikel überkem, so wolt sie darnach mit groser frewden  
von diser zergenglichen und ungetrewen welt abschaiden,  
wist auch nichts lieber mer zu erleben. Aber sie mocht  
das selb zil nit erwarten, und fälte nit gar umb ain halbs  
jar. Es konte ir son, graf Froben Christof, so bald von  
15 Seedorf nit abschaiden, seine gebrüeder, die tomherren, het-  
ten ein aignen potten bei ir, schriben und paten sie, dem-  
nach ir brueder listig und geschwindt, sie welte sich von  
im nit bereden lasen und im die werthaimischen gült ver-  
machen; item, wie sie ire sachen grob übersehen und sich  
20 überreden lasen, ein so nachtailigen und partheïschen ver-  
trag inzugeen und anzunemmen; betten, man wellt sie doch  
auch bedenken und für söne des stammens und nammens  
Zimbern erkennen und halten, wie dann das die brief, die  
sie mit aignen handen geschriben und die bei andern briefen  
25 nach irem absterben gefunden worden, clärlichen ufswaisen.  
Solche schreiben haben die guet fraw höchlich bekömmert,  
iedoch hat sie das dermasen in sich getruckt, das man kain  
kommer oder betrüebtnus spüren kinden, dann allain was  
sie etwann zu irem privatgesünde mit verdunkelten worten  
30 gerett. Also in kürze darnach hat sie anfahen widerumb  
in ir alte krankhait, die wasersucht, zu fallen. Ir mitler sön  
thete ein ritt von Mösskirch zu ir, besahe sie in der krank-  
hait. Man beschickt den medicum, doctor Hannsen von  
Rotweil. Der gab ir gleichwol allerhandt ufenthaltung, liefs  
35 sich doch darbei merken, das der natur nach unmöglich,  
sie der krankhait widerumb ufzuebringen, sonder man müeste  
Got walten lasen; iedoch gab er die vertröstung, waver kain  
anderer [1020] zufahl vom haupt, das sie ein halbes jar un-  
gevärllich noch zu erhalten megt sein, zudem das herz noch  
40 gesundt und kaine todtzaichen vorhanden; die böst cura  
wer die fleifsig ufwartung und das wolhalten im abbruch,